

Transkription von Urkunde HLM 1403a

Ort, Datierung: Helmstedt, 1403-04-21

Signatur: Stadtarchiv Helmstedt, Nr. 201 (204; 205)

Inhalt: Rat der Stadt Helmstedt: Bestätigung der Ausstellung von Briefen

We de rad der stad to helmstede Beken(n)en openbar jn dūssem breyue vor alle den de on seyn edder /
hören lesen dat de Erbarn he(re)n her Cord loyde vnde her hinrik nyestad kanōnike to vnser leue(n)
vro=/wen to halberstad hebben gheantwort vnde ghedan Alheyde van onsleue de breyue de se hadden /
van hern werner va(n) onsle(uen) erem brodere deme god gnedich sy vnde dar alheyd myt hern
w(er)nere / vnde hern hinrike oren brōdern an sam(m)ent jnne belegghen weren Dyt syn de breyue
Twene breyue / van vnsem heren van halberstad Bischope Albrechte jn eynem syn se belegghen myt
dem tegheden / ouer achteghedehalue hoyue oppe dem velde to berneberghe jn dem andern breyue syn
se beleghe(n) / myt twen hoyuen oppe dem velde to Edekersle(uen) Vortmer dry^e breyue van dren
ebbeden tho / werden vortmer eynen breyf van hildebrande van ōuesuelde vnde were dat her hinrik van
/ onsleue erghena(n)t wedder hir to lande queme vnde de vorscreuen her Corde vnde hern hinrike /
andeghedi(n)gen welde vm(m)e de breyue des scülle we vnde willen se schadelos benemen vnde on / de
breyue wedder antw(er)den wan se vns dat vorkundegghen dat se van hern hinrike van onsleue / dar
vm(m)e anghedegghedinget werden desses to eyner bekantnisse vnde ope(n)barn bewisinge hebbe / we
vnser stad jnghesegghel witliken an dessen breyf Ghe he(n)ghet laten De gegheue(n) ys Na / Goddes
bord verteynhundert jar jn de(me) dridden jare dar na des neghesten sun(n)aue(n)des vor / sūnte
jürgen daghe